



Dipl. Ing. (FH) Reinhard Bernsdorf Ehrenbürgstraße 5a, 81249 München

München, 21. Oktober 2020

Bahnunterführung Brunhamstraße

Bürgerantrag:

Das Planungsreferat, das Baureferat und die MGS werden gebeten schnellstmöglich zu klären welche Firmen wie z. B. der Siriuspark und andere an der Brunhamstraße gelegene mit einer Durchfahrtshöhe von 3,80 m auskommen und welche 4,50 m benötigen. Ferner soll eine alternative Straßenführung der Brunhamstraße am Gleisdreieck erarbeitet werden, wie sie in der 2. vorgelegten Grafik mit roten Punkten angedeutet wurde.

Begründung:

Die dem BA22 im Dezember 2019 vorgelegten Unterlagen zur möglichen Bahn-Unterführung der Brunhamstraße zeigen, dass die Auswirkungen auf die Bodensee-straße, Limesstraße, Papinstraße und Brunhamstraße enorm sind. Alle diese Straßen müssen dafür sehr stark abgesenkt werden. Die vorhandene Fußgängerunterführung muss dabei aufgegeben werden und die Zufahrten zu den Grundstücken in den genannten Straßen müssen als Folge ebenso abgesenkt werden.

Die vorgeschlagenen, erheblichen Baumaßnahmen führen über einen sehr langen Zeitraum zu enormen Verkehrsbehinderungen und Staus in Neuaubing, Neuaubing-Süd und teilweise Westkreuz als auch in Lochham und Gräfelfing.

Der Wunsch der Gemeinde Gräfelfing diese Unterführung nur mit einer Höhe von 3.80 m auszuführen ist nachvollziehbar; auch der BA22 bevorzugt diese Höhe. Dem steht möglicherweise entgegen, dass die Firmen auf dem Gelände des Siriusparks und andere an der Brunhamstraße eine Höhe von 4,50 m für ihre Liefer-Lkws benötigen.

Die alternative Straßenführung der Brunhamstraße durch Verschwenkung vor der Bahnschranke zur Straße am Gleisdreieck kann dann mit der neu angelegten Straße des Herrschinger Bahnwegs über eine Straßenbrücke über die Straße am Gleisdreieck verbunden werden. Wenn die ungenutzten ehemaligen Rangiergleise auf der Südseite der S-Bahn (siehe Bild) entfernt sind, sollte der benötigte Straßenraum in der vorhandenen Breite der aktuellen Brunhamstraße ausreichen zumal in diesem Bereich kein Gehweg benötigt wird. Der größte Vorteil dabei: Es gibt kein Verkehrschaos und keine Verkehrsumleitungen. Die volle Durchfahrtshöhe am Gleisdreieck kann verschmerzt werden, da sich ein längerer Weg für die Brunhamstraße ergibt.

Reinhard Bernsdorf

